

Zukunftsfähige Stadterneuerung in Baden-Württemberg: Bauherrenpreis 2000-2006

Preis

Landeswettbewerb
des Wirtschaftsministeriums
und der Architektenkammer
Baden-Württemberg

Bauherr:
Hans-Jörg Kraus
Alte Glockengießerei 9
69115 Heidelberg

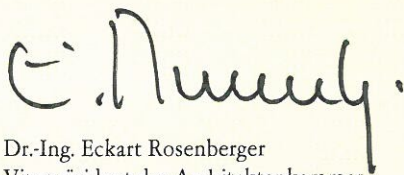
Architekten:
[ssv] architekten
Eva Schröder, Frank Sticks,
Jan van der Velden-Volkman
Handschuhsheimer Landstr. 2b
69120 Heidelberg

Heinsteinwerk Heidelberg
Konversion einer Industriehalle in ein Mischgebiet
aus Wohnen und Gewerbe

Wieblinger Weg 19-21
69123 Heidelberg

Viele Städte leiden eher unter zuviel als zu wenig Fläche: Die von Bahn, Industrie und Militär zurückgelassenen Brachen sind unangenehme, feindliche Orte. Mit der Konversion vom Heinsteinwerk in Heidelberg in ein lebendiges Quartier, in eine „Stadt in der Stadt“, in der sich Wohnen, Arbeiten, Kultur, Gastronomie und Handel verbinden, ist in nachahmenswerter Weise gezeigt, welche Qualitäten in diesen Orten schlummern, zumal wenn es gelingt, Altes und Neues so qualitativ miteinander in Einklang zu bringen. Das denkmalgerecht sanierte ehemalige Hauptgebäude gibt dem Quartier seine historische Verankerung. Beispielgebend ist die intensive Beteiligung der Anwohnerinnen und Anwohner – dieser Dialog ist wichtig, lenkt er doch die Aufmerksamkeit auf Baukultur als gemeinsame Aufgabe.

Die Jury
Stuttgart, den 10. Oktober 2007



Dr.-Ing. Eckart Rosenberger
Vizepräsident der Architektenkammer
Baden-Württemberg
und Vorsitzender des Preisgerichts



Ernst Pfister, MdL
Wirtschaftsminister des
Landes Baden-Württemberg



**Architektenkammer
Baden-Württemberg**



Baden-Württemberg
WIRTSCHAFTSMINISTERIUM